

7

ROBOX TYP MAXI PLUS
TRANSPORT- UND LAGERBOX
ARTIKEL-NR. 735015



ORIGINAL-MONTAGEANLEITUNG



ROBUSTA
GAUKEL



1. Allgemeine Sicherheitshinweise

1.1. Grundsätzliches

- Diese Montageanleitung enthält Angaben für den korrekten Aufbau und die vorschriftsmäßige Benutzung der nachstehend beschriebenen Produkte.
- Zusätzlich sind die länderspezifischen Vorschriften und Regelungen zu beachten. Außerdem sind während der Montage Besonderheiten vor Ort zu beachten.
Bei Unklarheiten oder Fragen ist die Fa. ROBUSTA-GAUKEL zu Rate zu ziehen.
- Die dargestellten Montagezustände sind als exemplarische Zwischenzustände zu verstehen, diese müssen deshalb sicherheitstechnisch nicht immer vollständig korrekt sein. Grundsätzlich sind immer die Vorschriften der UVV zu beachten.
- Eigenmächtige Änderungen an den Bauteilen sind nicht zulässig. Bei Abweichungen von dieser Anleitung oder einer weiter gehenden Benutzung ist unsere ausdrückliche Zustimmung erforderlich. In diesen Fällen bitten wir Sie um Rücksprache mit der technischen Abteilung der Firma ROBUSTA-GAUKEL.
- Der Unternehmer hat sicher zu stellen, dass diese Anleitung in Papierform am Einsatzort vorliegt. Ihm obliegt auch die Verantwortung für die Sicherheit der Arbeitskräfte in der jeweiligen Situation vor Ort.
Zusätzlich zu dieser Anleitung muss der Unternehmer eine Gefährdungsanalyse erstellen unter Berücksichtigung der Gegebenheiten und Umstände an den jeweiligen Einsatzorten.

1.2 Copyright

- Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung bzw. Veränderung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der ROBUSTA-GAUKEL GMBH & CO.KG unzulässig und strafbar.

1.3 Qualifizierte und autorisierte Personen

- Qualifizierte und autorisierte Personen sind auf Grund ihrer Ausbildung und Schulung in der Lage, die ihnen übertragenen Aufgaben nach den Regeln der Technik und unter Berücksichtigung der Sicherheitsanforderungen zu erledigen. Sie werden dazu vom Unternehmer beauftragt.

1.4 Mängelansprüche

- ROBUSTA-GAUKEL übernimmt für Schäden keinerlei Haftung:
 - Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung / Bedienung
 - Bei Einsatz in Kombination mit Zubehör- oder Befestigungsteilen, die nicht von ROBUSTA-GAUKEL stammen
 - Bei Veränderungen von Bauteilen und eigenmächtigen Umbauten
 - Bei nicht sachgemäßer Montage, Wartung, Inspektion und Instandhaltung
 - Bei Einbau von Teilen, die keine Originalteile sind.
 - Beim Einsatz nicht qualifizierter und autorisierter Personen
 - Gegenüber Dritten

1.5 Überprüfung

- Die Prüfung der Funktionstüchtigkeit des Produktes muss vor der Montage durch eine qualifizierte und autorisierte Person erfolgen.
- Alle Teile sind sorgfältig auf Beschädigungen oder sonstige tragfähigkeitsmindernde Beeinträchtigungen zu prüfen und gegebenenfalls zu ersetzen.
- Die Bauteile und die korrekte Montage sind regelmäßig durch eine qualifizierte und autorisierte Person unter Beachtung dieser Anleitung zu überprüfen.
- Nicht mehr funktionstüchtiges, beschädigtes Material muss so gelagert und gekennzeichnet werden, dass eine weitere Benutzung ausgeschlossen ist! Es sind ausschließlich Original-Teile der Firma ROBUSTA-GAUKEL zu verwenden.
- Nicht mehr lesbare Aufkleber oder Typenschilder müssen ersetzt werden!



**Wichtiger Hinweis
für besondere
Aufmerksamkeit**



Sichtprüfung



**Aufnahmen
für Krantransport**



2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Transport- und Lagerbox RoBox MAXI PLUS dient zur Aufbewahrung und zum Transport von Kleinteilen und nicht stapelbarem Gerüst- und Schalmaterial.

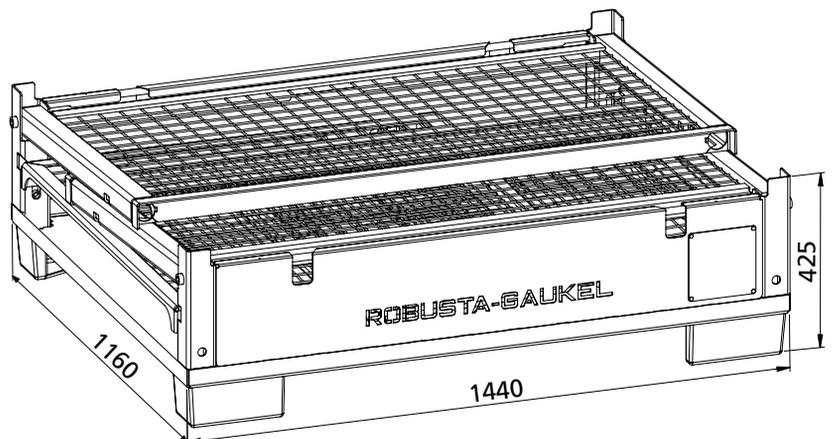
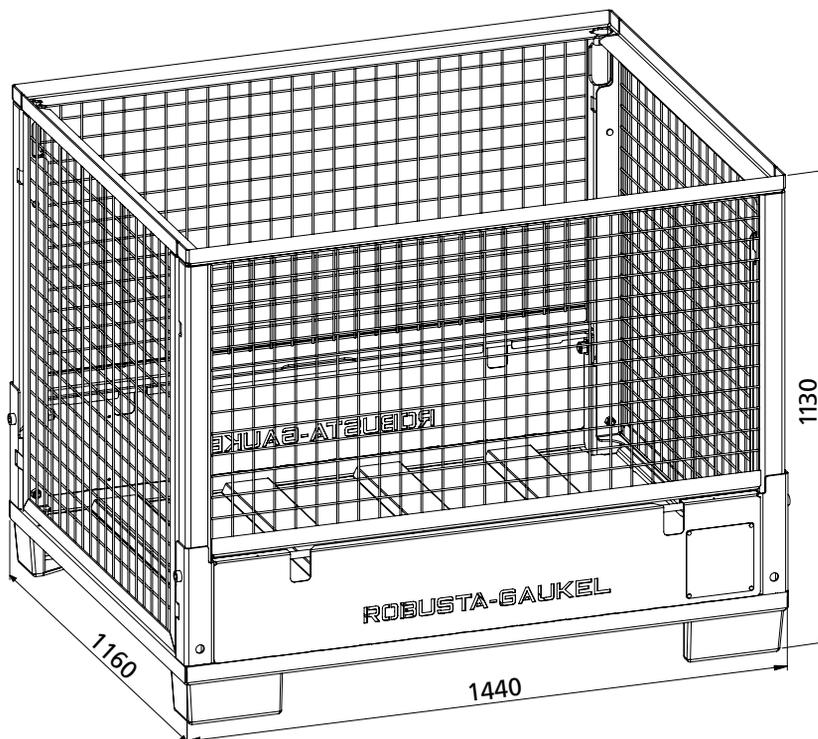
Die RoBox MAXI PLUS ist faltbar für platzsparende Lagerung und Transport.

Der Boden besteht aus einem stabilen dauerhaften Trapezblech ohne Holzeinlage, um die Gefahr von Verrottung zu vermeiden. Die zulässige Nutzlast beträgt 15 kN (1,5 to).

Die Box kann mit einem 4er-Kettengehänge am Kran, mit einem Palettenhubwagen oder einem Gabelstapler transportiert werden.

Es sind grundsätzlich die Berufsgenossenschaftlichen Regeln BGR 234 bzw. die DGUV Regel 108-007 „Lagereinrichtungen und -geräte“ zu beachten.

Nicht für Personentransport geeignet!



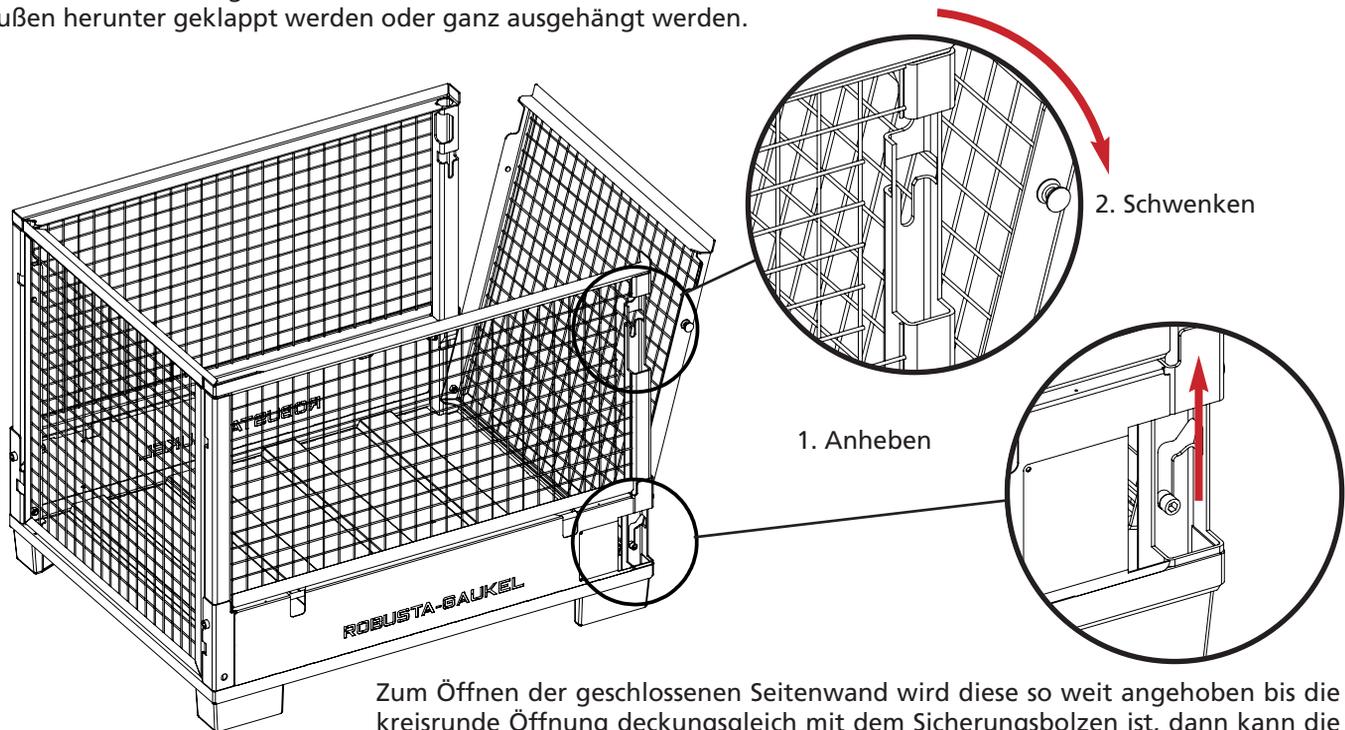
RoBox MAXI PLUS

Außenmaße LxBxH [mm]	Zul. Nutzlast [kN]	Gewicht [kg/Stck.]	Artikel-Nr.
1440x1160x1130/424	15	140,00	735015



3 a. Herunterklappen der Seitenwand

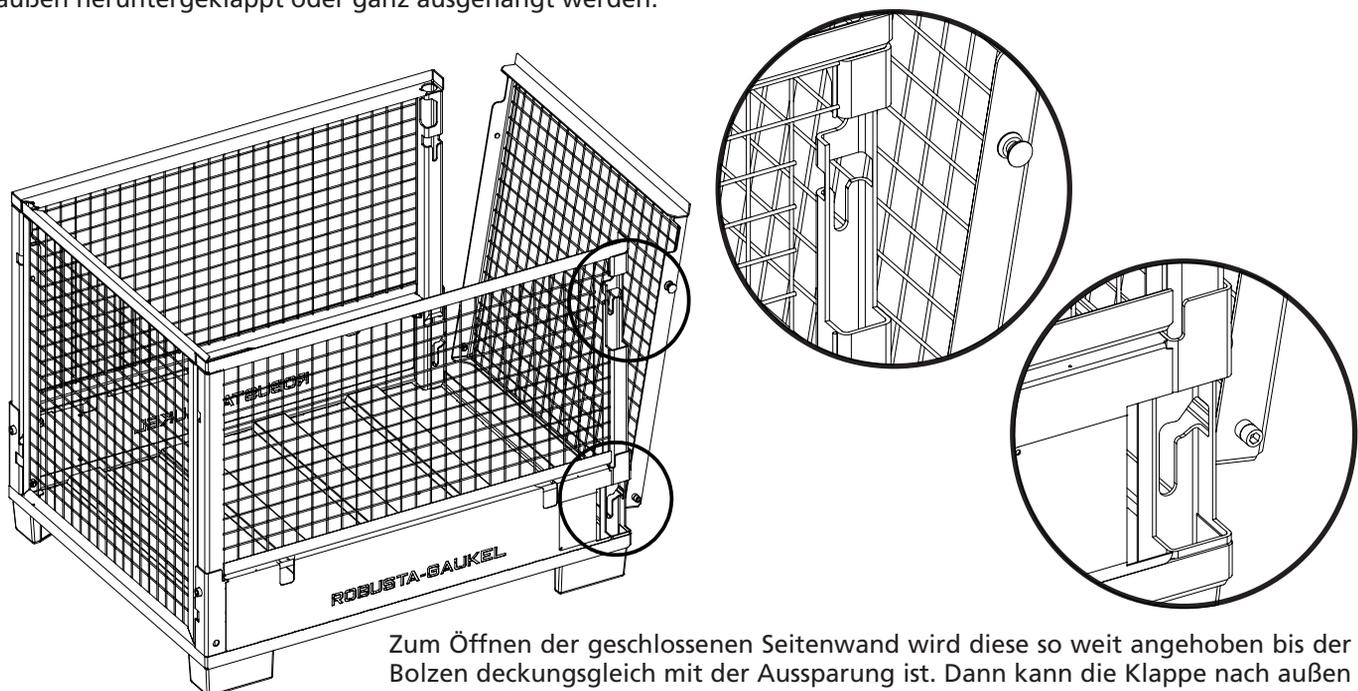
Zum leichteren Einlegen oder Herausnehmen des Materials können beide Seitenteile der RoBox MAXI PLUS nach außen heruntergeklappt werden oder ganz ausgehängt werden.



Zum Öffnen der geschlossenen Seitenwand wird diese so weit angehoben bis die kreisrunde Öffnung deckungsgleich mit dem Sicherungsbolzen ist, dann kann die Klappe nach unten geschwenkt werden.

3 b. Herausheben der Seitenwand

Zum leichteren Einlegen oder Herausnehmen des Materials können beide Seitenteile der RoBox MAXI PLUS nach außen heruntergeklappt oder ganz ausgehängt werden.

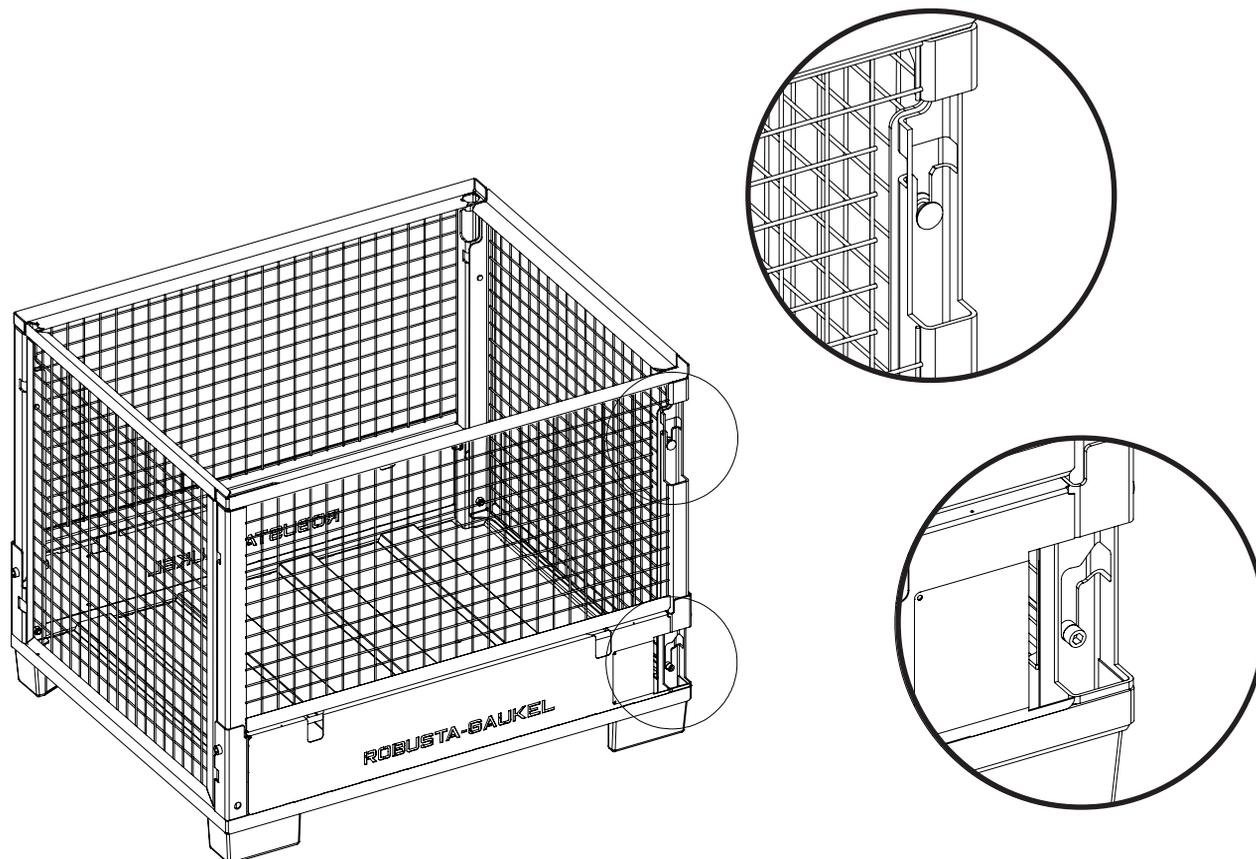


Zum Öffnen der geschlossenen Seitenwand wird diese so weit angehoben bis der Bolzen deckungsgleich mit der Aussparung ist. Dann kann die Klappe nach außen geschwenkt werden. Wird die Seitenwand weiter angehoben, können die Sicherungsbolzen aus der Nut im Seitenprofil gleiten und die Seitenwand herausgenommen werden.



3 c. Einhängen der Seitenwand

Nach dem Belade- und Entladevorgang müssen beide Seitenteile der RoBox MAXI PLUS eingehängt werden.



Um die Seitenwand einzuhängen, werden zuerst die unteren Bolzen in seitlichen Führungen geschoben. Anschließend die Seitenwand mit den oberen Bolzen ebenfalls in die dafür vorgesehenen Führungen gleiten lassen. Dabei muss die Seitenwand etwas angehoben werden, bevor Sie in den Führungen in ihre verkehrssichere Endposition gleiten kann. Zum Abschluss prüfen, ob alle vier Bolzen bis ans Ende der Führungsnuten geglitten sind.



Beim Schließen der Seitenwand muss diese nach oben gehoben und über die Sicherungsbolzen geschoben werden. Danach die senkrecht stehende Klappe nach unten schieben, sodass sich der Bolzen im Langloch befindet und die Seitenwand automatisch verriegelt ist.



Die Maschenweite der Gitter beträgt im lichten 45 x 45 mm. Beim Einlagern von stabförmigem oder kleinem Material, das durch diese Maschen hindurch rutschen kann, sind geeignete geschlossene Platten einzustellen. Sonst besteht Lebensgefahr durch herabfallende Teile!

Auf eine gleichmäßige Befüllung achten, bei außermittigem Schwerpunkt des eingelagerten Materials hängt die Box schief am Kran und Teile des Materials könnten herausfallen. Material auf den Boden legen, nicht werfen.



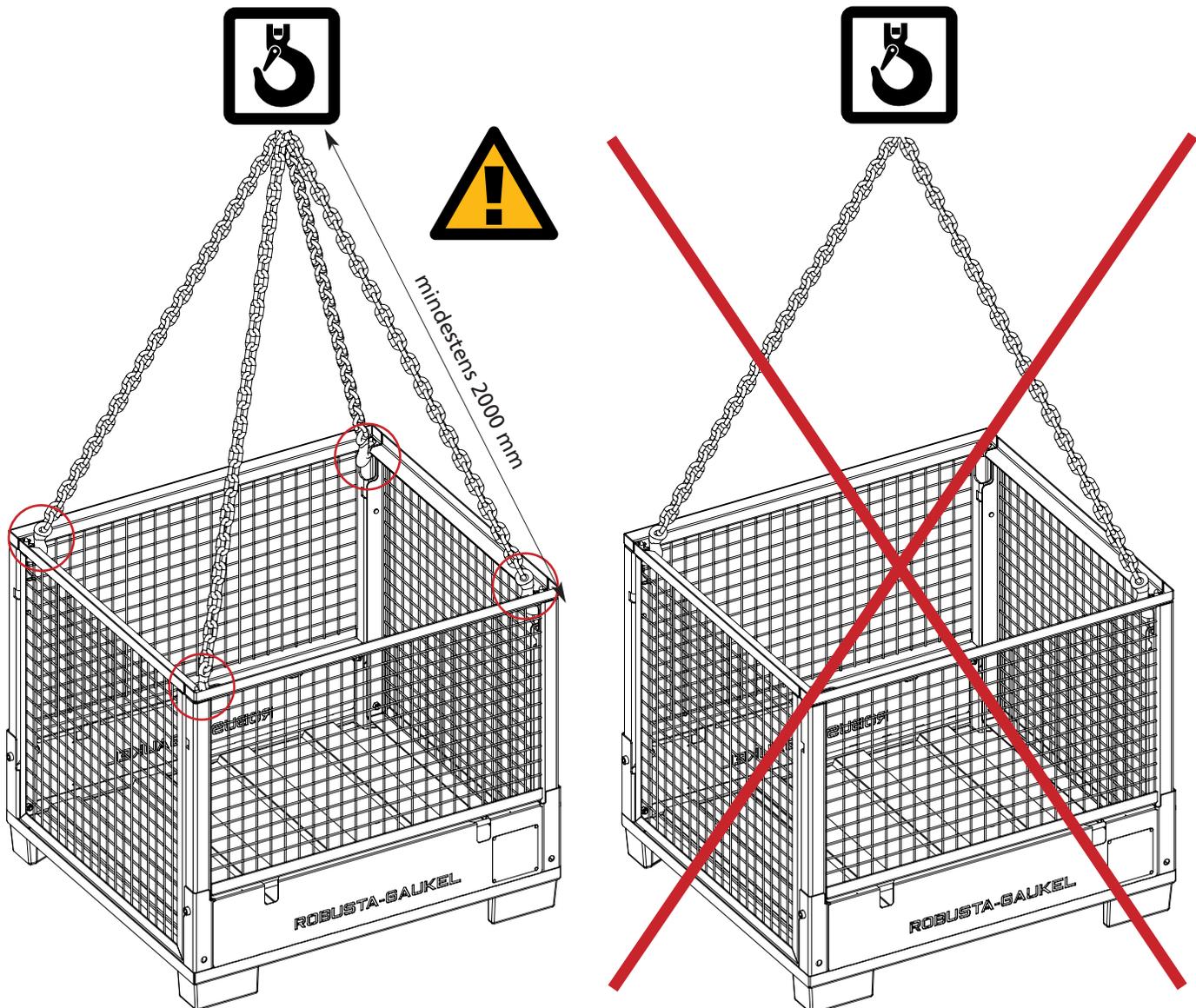
4. Lagerung und Transport im ungefalteten Zustand

Zum Anschlagen der Kranhaken besitzt die ROBOX Maxi im oberen umlaufenden Winkel an allen 4 Ecken eine Öffnung zum Einhaken.



Vor dem Anhängen an den Kran unbedingt Sichtprüfung, dass der Winkel im Bereich der Anschlagpunkte unbeschädigt ist und dass das eingelagerte Material nicht herausfallen kann, gegebenenfalls die Klappe schliessen.

Nach dem Einhängen der Kranhaken und vor dem Anheben prüfen, dass alle Kranhaken korrekt angeschlagen sind.



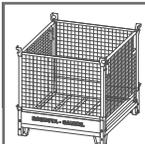
Grundsätzlich müssen immer alle 4 Ecken angeschlagen werden. Eine Einhängung über Eck mit nur 2 Kranhaken ist nicht zulässig!

Der Transport mit dem Kran darf nur einzeln erfolgen, auch eine Kombination mit geklappter und offener Box ist nicht zulässig.

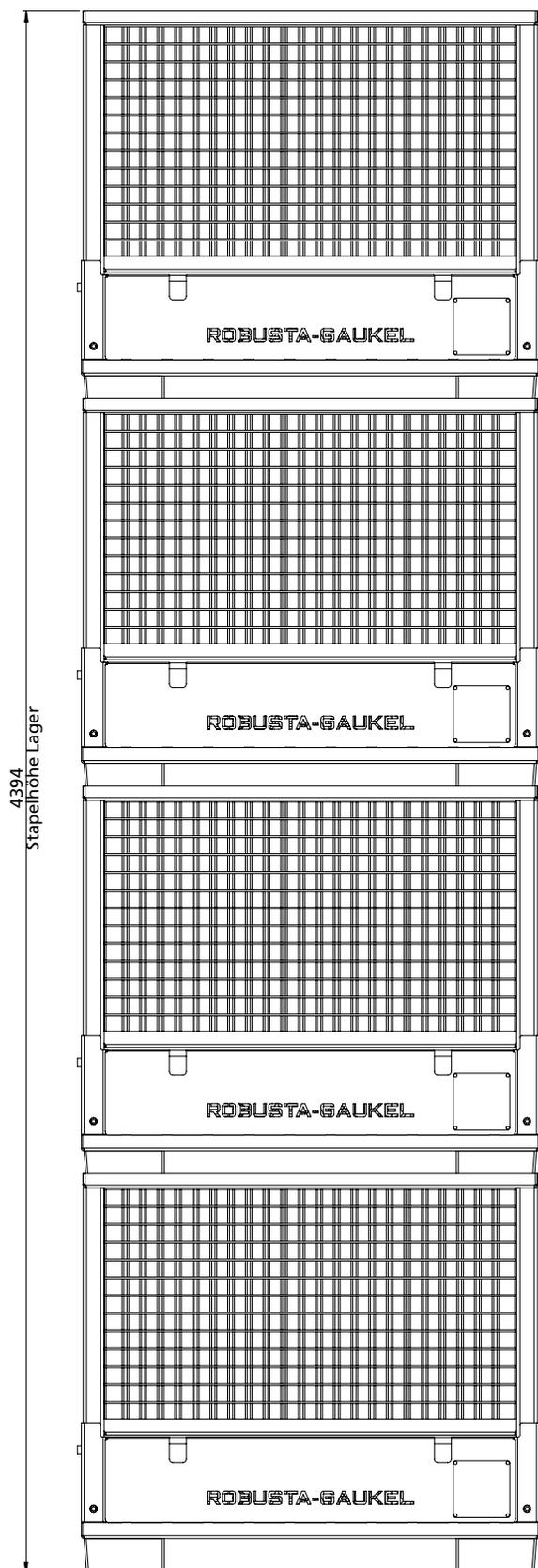


ACHTUNG!

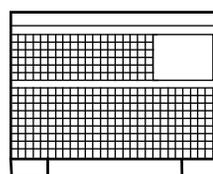
Bei Transport mit dem Kran dürfen sich keine Personen unter der schwebenden Last aufhalten – Lebensgefahr!



4. Lagerung und Transport im ungefalteten Zustand



Stapler 1 x

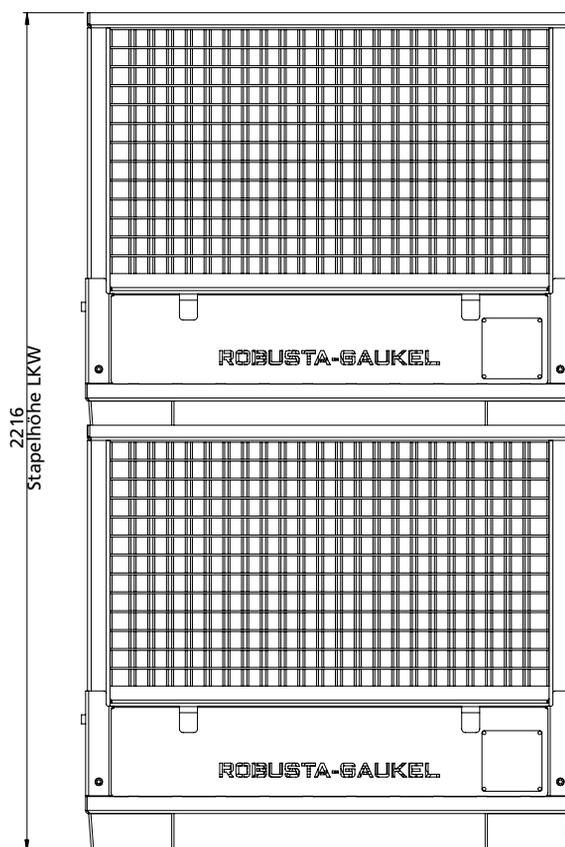


Beim Transport mit dem Stapler oder mit dem Palettenhubwagen darf höchstens 1 Box auf einmal transportiert werden.

Beim Transport mit dem LKW können 2 Boxen aufeinander gestapelt werden.

Dabei sind die einschlägigen Vorschriften zur Ladungssicherung zu beachten.

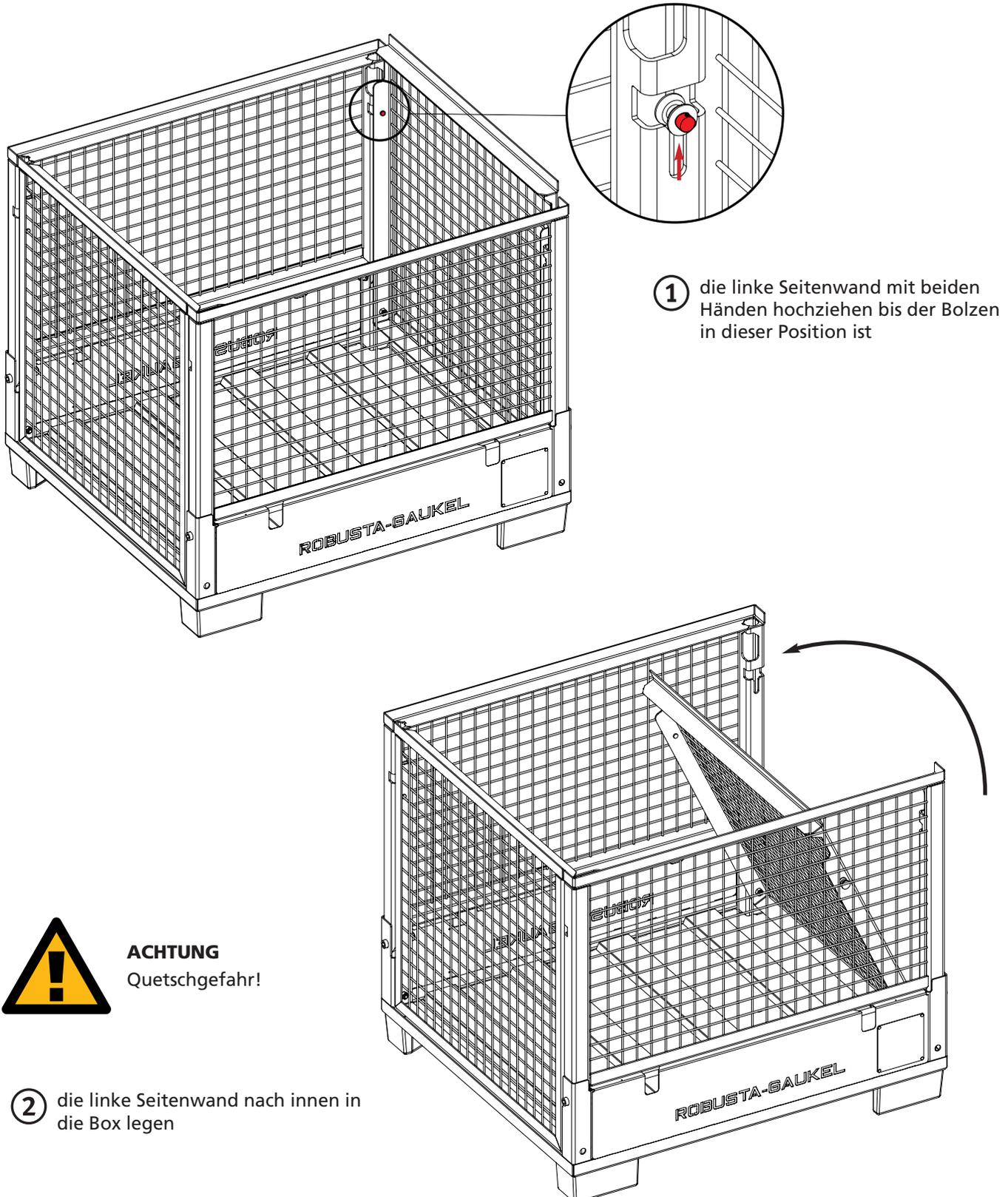
Auf dem Lagerplatz können max. 4 Boxen übereinander gestapelt werden, unter Beachtung der einschlägigen Regeln BGR 234 bzw. DGUV Regel 108-007.





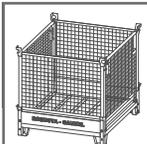
5. Faltmechanik

Für Lagerung und Transport kann die ROBOX Maxi platzsparend zusammen geklappt werden.



ACHTUNG
Quetschgefahr!

- ② die linke Seitenwand nach innen in die Box legen



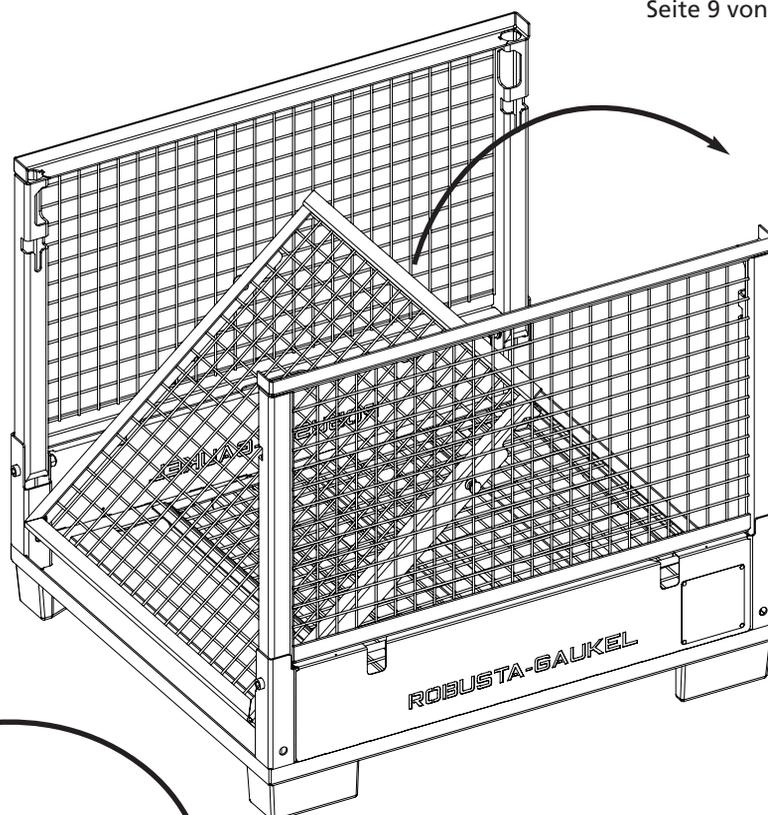
01.07.2025

Seite 9 von 14

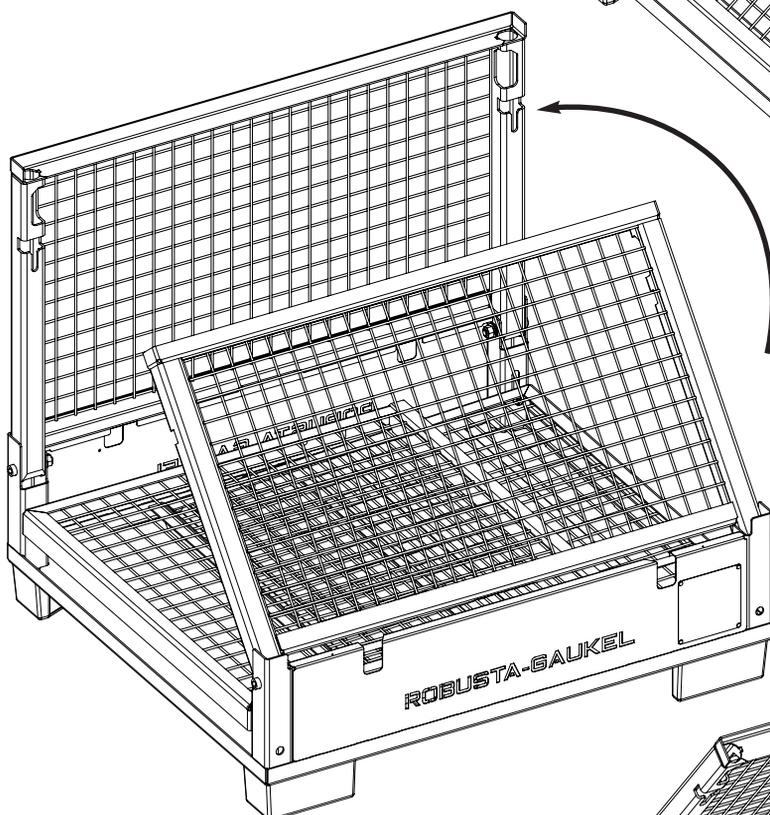
- 3 die rechte Seitenwand lösen und nach innen in die Box legen



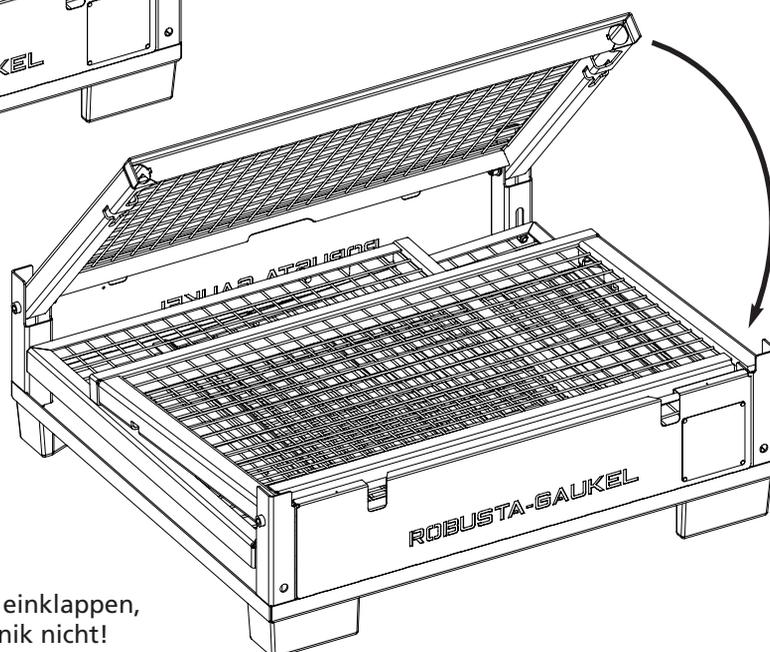
ACHTUNG
Quetschgefahr!



- 4 die Vorderwand lösen und nach innen in die Box legen



- 5 zuletzt die Rückseite der Box lösen und nach innen legen

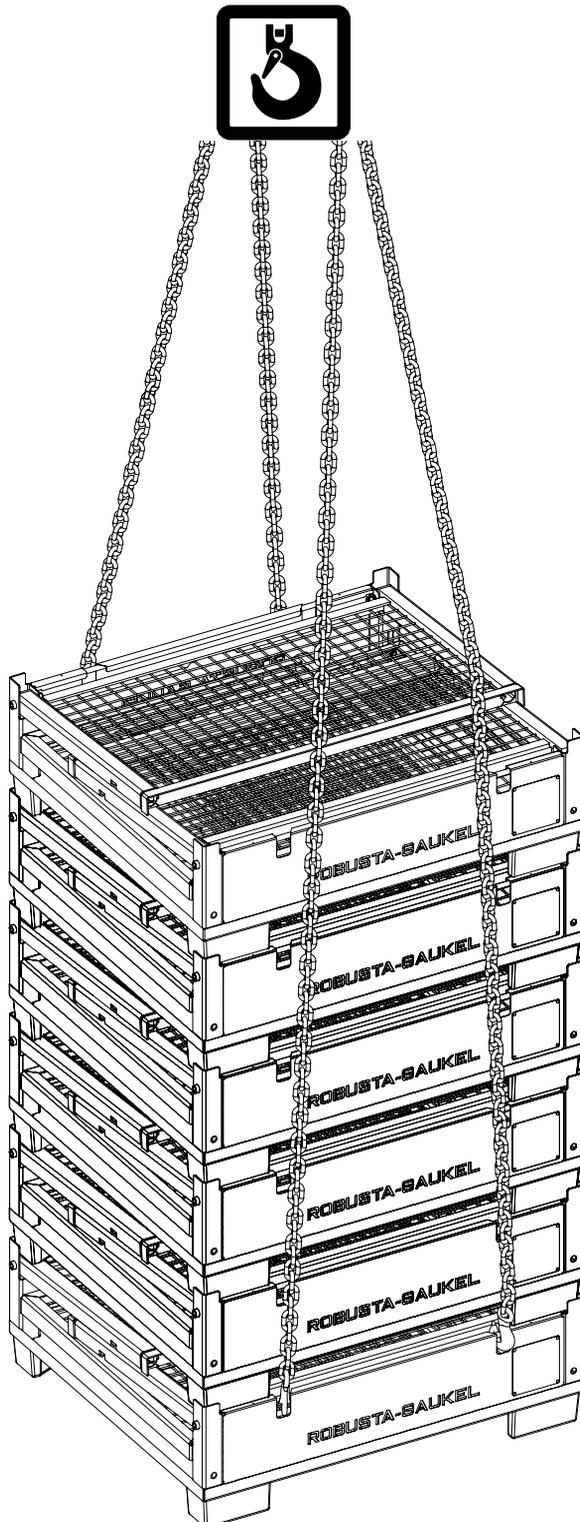


ACHTUNG
unbedingt die Seitenwände zuerst einklappen, sonst funktioniert die Klappmechanik nicht!

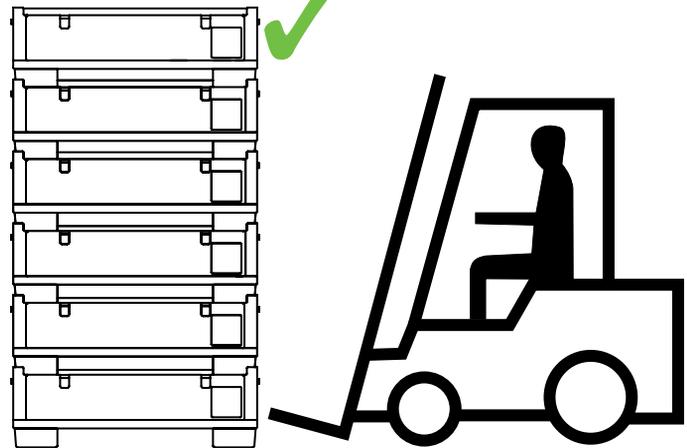


6. Lagerung und Transport im zusammengeklappten Zustand

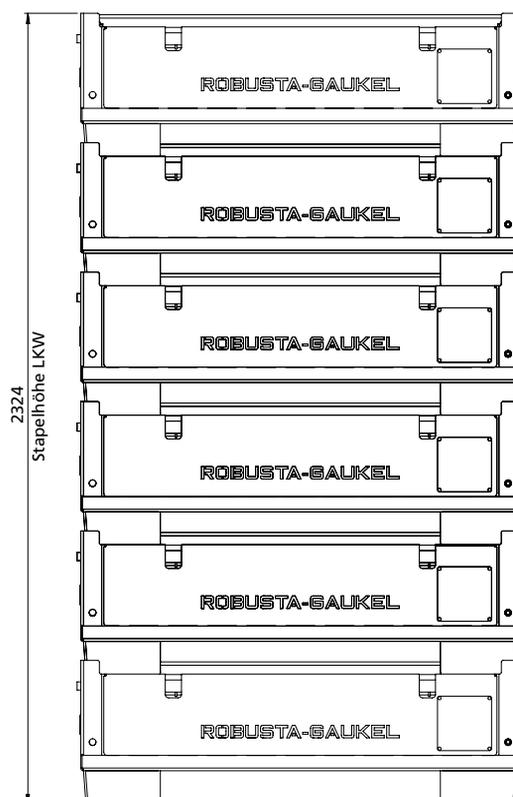
Im geklappten Zustand können bis zu 6 aufeinander gestapelte Boxen mit dem Kran transportiert werden. Durch eine Einrast-Mechanik an den Boxenfüßen werden die Boxen gegen Verrutschen gesichert. Die Kranhaken müssen immer in der untersten Box eingehängt werden!

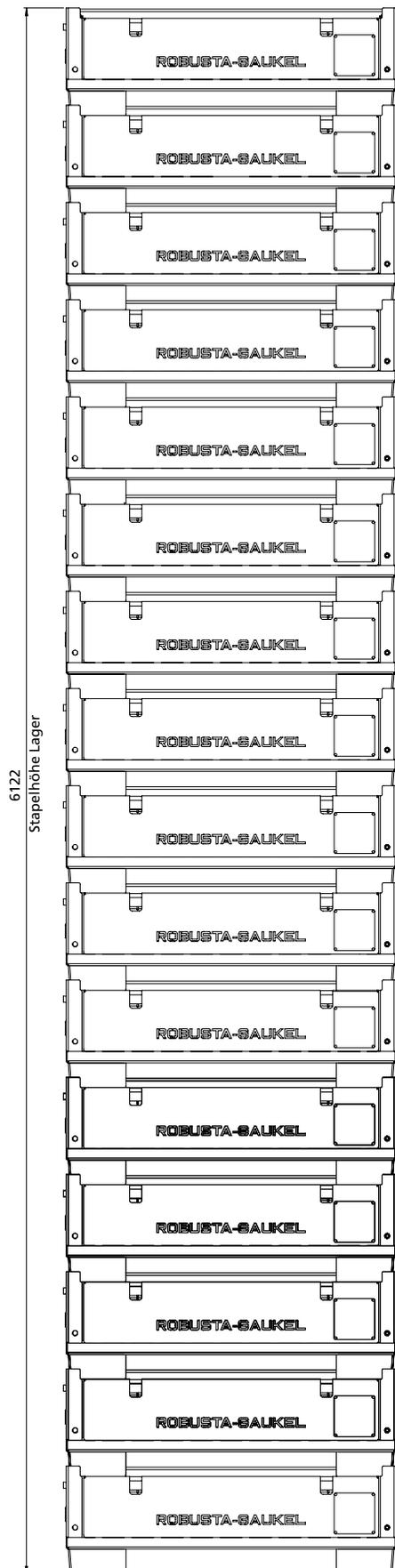


Stapler 6 x



Beim Transport mit dem Stapler oder mit dem Palettenhubwagen dürfen maximal 6 zusammengeklappte Boxen transportiert werden. Dies entspricht auch der Lagerhöhe auf LKWs. Dabei sind die einschlägigen Vorschriften zur Ladungssicherung zu beachten.





Auf dem Lagerplatz können max. 16 geklappte Boxen übereinander gestapelt werden, unter Beachtung der einschlägigen Regeln BGR 234 bzw. DGUV Regel 108-007.



7. Prüfung & Wartung: RoBox Typ MAXI PLUS

Diese Checkliste dient zur regelmäßigen Überprüfung und Wartung von RoBox Typ MAXI PLUS

Sichtprüfung vor Gebrauch

- Keine sichtbaren Verformungen am Rahmen oder Boden
- Keine Beschädigungen, Brüche oder Risse an Gitterseiten und Krananschlagpunkten
- Türmechanismus lässt sich leicht öffnen und schließen
- Keine losen oder fehlenden Bauteile
- Keine Roststellen an tragenden Teilen
- Sauberkeit der Gitterbox ist gewährleistet

Monatliche Inspektion

- Alle Schweißnähte auf Risse oder Brüche kontrolliert
- Stapelbarkeit überprüft – Box steht stabil
- Gitterseiten auf Durchbiegungen oder Brüche geprüft
- Boden auf Rost, Löcher oder Instabilität untersucht

Jährliche Wartung (durch Fachpersonal)

- Umfassende Sicht- und Funktionsprüfung nach DIN 15155
- Mechanische Teile wie Scharniere und Türbolzen geprüft
- Korrosionsstellen behandelt und nachlackiert
- Kennzeichnungen (Traglast, Hersteller) überprüft
- Defekte Boxen aussortiert oder repariert

Hinweis: Bei gravierenden Mängeln darf die Gitterbox nicht mehr im Umlauf bleiben. RoBoxen Typ MAXI PLUS mit Verformungen, Verbiegungen oder Rissen sind zu verschrotten.

Es handelt sich um sicherheitsrelevante Bauteile, bei denen keine Kompromisse eingegangen werden dürfen!

8. Entsorgung

Grundsätzlich muss nicht mehr gebrauchsfähiges oder defektes Material unter Beachtung der jeweils gültigen gesetzlichen Vorschriften sach- und fachgerecht entsorgt werden.

Die Bauteile bestehen aus galvanisch- bzw. feuerverzinktem Stahl. Diese können in der Regel ohne weitere Zerlegung im Stahlschrott entsorgt werden.



Weiterführende Informationen
Katalog
7.3. Transport- und Lagergestelle
Bitte QR-Code abschnappen



ROBOX MAXI PLUS – ARTIKEL-NR. 735015

7

ORIGINAL-MONTAGEANLEITUNG

01.07.2025

Seite 13 von 14

ROBUSTA-GAUKEL GMBH & CO. KG

Hauptsitz:

Brunnenstraße 36
D-71263 Weil der Stadt-Hausen
Telefon +49 7033 537 10
Telefax +49 7033 5371 31
Internet www.robusta-gaukel.com
E-Mail info@robusta-gaukel.com

Niederlassung Berlin:

Rohdestraße 19
D-12099 Berlin (Tempelhof)
Telefon +49 30 75707000
Telefax +49 30 75707007
Internet www.robusta-gaukel.com
E-Mail nl-berlin@robusta-gaukel.com